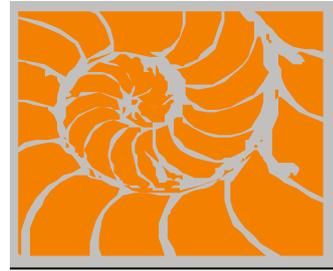


Dr. med. Margarita Kiewski
Dr. med. Wolfgang Hirsch

Alte Potsdamer Straße 7
10785 Berlin
Tel: 030 261 2043



\$1050\$

\$1077\$

\$1051\$

\$1052\$

Aufklärungsbogen **Vaginalstraffung/ Vaginalverjüngung** **(hintere Scheiden – Damm - Plastik)**

Eine Vaginalstraffung oder Vaginalverjüngung wird durchgeführt, wenn die Scheide, insbesondere der untere Teil der Scheide und der Scheideneingang durch Geburt (en), hormonelle Veränderungen oder Gewebeschwäche überdehnt ist. Die Folge ist oft eine Einschränkung der Sensibilität und des Empfindens beim Geschlechtsverkehr.

Operation

Bei der Verengung durch Gewebestraffung wird aus dem Scheidenkanal ein schmaler Gewebestreifen entnommen. Dann wird die darunter liegende Muskulatur, die die Scheide umgibt, durch Nähte gerafft und so die Vagina verengt. Anschließend werden die Wunden verschlossen. Die Schnitte werden mit selbstauflösenden Nähten verschlossen.

Die Operation wird ambulant und in Vollnarkose durchgeführt.

Komplikationen

Nur selten kommt es zu schwerwiegenden Komplikationen.

Schwellungen nach der Operation kommen relativ häufig vor. Anatomische Strukturen können bei der Operation verletzt werden. Dadurch kann es unter anderem zu Blutungen und Nachblutungen sowie zu Blutergüssen kommen. Theoretisch muss auch auf die äußerst seltene Komplikation der Darmverletzung hingewiesen werden. Ebenso können Infektionen, Wundheilungsstörungen und überschießende Narbenbildung mit Funktionseinbußen und Schmerzen kommen.

Nicht auszuschließen sind allergische Reaktionen .

Hinweis:

Dieser Abschnitt kann nur einen kurzen Abriss über die gängigsten Risiken, Nebenwirkungen und Komplikationen geben und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Das Gespräch mit dem Arzt kann hierdurch nicht ersetzt werden.

Vor der Operation

Die Kostenfrage sollte vor der Operation zur Vaginalstraffung/ Vaginalverjüngung geklärt werden. Der Kostenfaktor richtet sich nach dem Aufwand der zu erfolgenden Operation.

Bitte wählen Sie den Operationstermin sollte möglichst so , dass bis fünf Tage nach dem Eingriff keine Regelblutung stattfindet.

Nach der Operation

Wir bitten Sie folgende Punkte zu beachten:

Eine körperliche Schonung und ein Verzicht auf Geschlechtsverkehr ist im Normalfall für zwei bis vier Wochen notwendig. Genitalhygiene sollte vorsichtig eingehalten werden, möglichst nur mit klarem Wasser.

Da selbstauflösende Fäden verwendet werden, muss die Patientin nicht zum Fäden ziehen zum Arzt gehen. Ansonsten erfolgt die Entfernung nach acht bis zehn Tagen.

Ergeben sich Auffälligkeiten, die Zeichen von Komplikationen sein können, so sollte möglichst rasch der Arzt kontaktiert werden.

Die Nachuntersuchung erfolgt binnen 1 bis 2 Wochen nach der Operation!!

Skizze

Ich, Vorname Nachname , bestätige, dass es mir nach dem Erhalt der erwähnten Aufklärung freistand, weitere Fragen an den Arzt zu richten. Auch hatte ich ausreichend Zeit, das mir Mitgeteilte in Ruhe zu überprüfen und dann meine Entscheidung über die Zustimmung zu dem Eingriff zu treffen.

Der aufklärende Arzt

Unterschrift des aufgeklärten
in den Eingriff einwilligenden
Patienten bzw. seines(r) gesetzlichen
Vertreter. (s)

-----Berlin, den \$4001\$